

BUNDESGESETZBLATT

FÜR DIE REPUBLIK ÖSTERREICH

Jahrgang 2023

Ausgegeben am 27. November 2023

Teil II

337. Verordnung: Änderung der FMA-Gebührenverordnung

337. Verordnung der Finanzmarktaufsichtsbehörde (FMA), mit der die FMA-Gebührenverordnung geändert wird

Auf Grund des § 19 Abs. 10 des Finanzmarktaufsichtsbehördengesetzes – FMABG, BGBl. I Nr. 97/2001, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBl. I Nr. 111/2023, wird verordnet:

Die FMA-Gebührenverordnung – FMA-GebV, BGBl. II Nr. 230/2004, zuletzt geändert durch die Verordnung BGBl. II Nr. 66/2023, wird wie folgt geändert:

1. Dem § 6 wird folgender Abs. 22 angefügt:

„(22) Der 2. Teil 1. Hauptstück TP 1 und TP 5 sowie 2. Hauptstück 1. Abschnitt TP I.A.41., TP I.A.45. und TP I.A.46. sowie 3. Abschnitt TP III.D.6. und TP III.E.25. bis TP III.E.29. in der Fassung der Verordnung BGBl. II Nr. 337/2023 tritt mit 1. Dezember 2023 in Kraft.“

2. Im 2. Teil 1. Hauptstück TP 1 und TP 5 wird jeweils der Begriff „Abschnitts“ durch „Hauptstücks“ ersetzt.

3. Im 2. Teil 2. Hauptstück 1. Abschnitt lautet TP I.A.41.:

„I.A.41.	Bewilligung jeweils der Verringerung von Eigenkapitalinstrumenten gemäß Art. 77 Abs. 1 in Verbindung mit Art. 78 der Verordnung (EU) Nr. 575/2013 oder der Verringerung von Instrumenten berücksichtigungsfähiger Verbindlichkeiten gemäß Art. 77 Abs. 2 in Verbindung mit Art. 78a Abs. 1 der Verordnung (EU) Nr. 575/2013	2 000“
----------	---	--------

4. Im 2. Teil 2. Hauptstück 1. Abschnitt lauten TP I.A.45 und TP I.A.46.:

„I.A.45.	Bewilligung für die Nullgewichtung von Risikopositionen im Kreditrisiko-Standardansatz innerhalb einer Kreditinstitutsgruppe gemäß Art. 113 Abs. 6 der Verordnung (EU) Nr. 575/2013 [vormals TP I.B.37.]	2 000
I.A.46.	Bewilligung für die Nullgewichtung von Risikopositionen im Kreditrisiko-Standardansatz innerhalb eines institutsbezogenen Sicherungssystems gemäß Art. 113 Abs. 7 der Verordnung (EU) Nr. 575/2013,	
a)	wenn dem Bewilligungswerber bereits vorher eine Bewilligung gemäß Art. 113 Abs. 7 der Verordnung (EU) Nr. 575/2013 für die Nullgewichtung von Risikopositionen im Kreditrisiko-Standardansatz innerhalb desselben institutsbezogenen Sicherungssystems erteilt worden ist und wenn diese vorhergehende Bewilligung den Aufwand der aufsichtsbehördlichen Bewertung im gegenständlichen Bewilligungsverfahren signifikant reduziert	200
b)	in allen von lit. a nicht umfassten Fällen	3 000“

5. Im 2. Teil 2. Hauptstück 3. Abschnitt wird in der TP III.D.6. der Euro-Betrag „300“ durch den Euro-Betrag „330“ ersetzt.

6. Im 2. Teil 2. Hauptstück 3. Abschnitt werden nach TP III.E.24. die folgenden TP III.E.25. bis TP III.E.29. eingefügt:

„III.E.25	Erteilung einer Konzession als AIFM gemäß § 6 Abs. 1 in Verbindung mit § 4 Abs. 1 AIFMG und § 4 Abs. 1 Z 1 des Wagniskapitalfondsgesetzes – WKFG, BGBl. I Nr. 111/2023	10 000
-----------	--	--------

III.E.26.	Ausstellung eines Bescheides über die Beschränkung oder Änderungen der Konzession gemäß § 8 Abs. 2 AIFMG in Verbindung mit § 4 Abs. 1 Z 1 WKFG	2 000
III.E.27.	Bearbeitung der Anzeige über die Errichtung eines Wagniskapitalfonds (WKF) im Sinne des § 4 Abs. 2 WKFG	800
III.E.28.	Bearbeitung der Anzeige über die Bildung eines Teilgesellschaftsvermögens im Sinne des § 17 Abs. 5 WKFG	500
III.E.29.	Bearbeitung der Registrierung eines AIFM gemäß § 1 Abs. 5 Z 1 AIFMG in Verbindung mit § 4 Abs. 1 Z 1 WKFG	500“

Ettl Müller

